

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden teils stark bewölkt, sonst klar

Offenbach, 28.03.2014, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zu Samstag bleibt es im Norden teilweise stärker bewölkt, aber weitgehend trocken. Stellenweise bildet sich dichter Nebel.

Im Süden und Westen ist es dagegen oft gering bewölkt oder klar. Vereinzelt ist die Nebelbildung in Flusstälern nicht ausgeschlossen. Die Frühtemperaturen liegen bei 6 bis 0 Grad, in höheren Lagen sowie am Alpenrand gibt es leichten Frost bis -4 Grad. An den Küsten weht ein lebhafter, sonst schwacher Wind aus östlichen Richtungen. Am Samstag überwiegt nach Auflösung von Nebelfeldern sonniges und trockenes Wetter. Lediglich im Norden und äußersten Westen können auch mal dichtere Wolkenfelder durchziehen. Die Temperatur steigt auf 15 bis 21 Grad. Am wärmsten wird es dabei in den tieferen Lagen West- und Südwestdeutschlands. Nur in küstennahen Bereichen und direkt an der See sowie in höheren Berglagen bleibt es mit Werten zwischen 9 und 14 Grad kühler. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlicher Richtung und kann an der See und im höheren Bergland teilweise stark auffrischen. In der Nacht zum Sonntag ziehen über den äußersten Norden Wolkenfelder hinweg, ansonsten ist es meist klar. Dabei kühlt es sich auf Tiefstwerte zwischen 7 und 0 Grad ab. Stellenweise bildet sich wieder Nebel. Bevorzugt südlich der Donau sowie in Höhenlagen der östlichen Mittelgebirge kann es örtlich leichten Luftfrost geben. Am Sonntag bleibt es nach Nebelauflösung abgesehen von einzelnen lockeren Wolkenfeldern vielfach sonnig. Einzig an Nord- und Ostseeküste ziehen ein paar Wolkenfelder vorüber. Die Luft erwärmt sich am Tage auf Höchstwerte zwischen 17 Grad im Nordosten und bis 23 Grad entlang des Rheins. An der Ostseeküste bleibt es bei Temperaturen um 12 Grad deutlich kühler. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ist es meist gering bewölkt oder sternenklar. Vereinzelt bildet sich Nebel. Bis Montagfrüh sinkt die Lufttemperatur auf Werte zwischen 7 und 0 Grad, an den Alpen ist erneut leichter Frost möglich. Der Wind weht schwach aus Ost bis Nordost. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-32283/wetter-im-norden-teils-stark-bewoelkt-sonst-klar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com